



## Anfrage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	AF/0055/2012		<b>Datum:</b>	19.06.2012			
<b>Verfasser:</b>	02-SPD-Ratsfraktion	<b>Az:</b>					
<b>Gremienweg:</b>							
28.06.2012	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
TOP                      öffentlich		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen		
<b>Betreff:</b>							
Anfrage der SPD-Ratsfraktion: Wilde Bebauung am Layer Weg							

In der sich gebildeten Freizeitgartensiedlung am Layer Weg im Stadtteil Güls ufert seit Jahren eine wilde Bebauung aus. Dabei werden die zulässigen Bauvolumina z. T. drastisch überschritten. Dieser Zustand ist der Verwaltung bekannt und es sind auch bereits seit längerem entsprechende Prüfungen angekündigt. Unter anderem soll dabei das Umweltamt einbezogen werden. Trotzdem ist eine stetige Zunahme der wilden Bebauung zu verzeichnen. Damit einhergehend bilden sich auch zunehmend Angsträume aus, wodurch die Gülser Bevölkerung diesen Bereich, insbesondere in den Abendstunden, mittlerweile meidet. Vor diesem Hintergrund fragt die SPD-Fraktion:

1. Sind bereits Prüfungen/Maßnahmen ergriffen worden und wie sahen diese aus?
2. Welche weiteren Maßnahmen sind für wann geplant?
3. Sollen Abrissverfügungen ausgesprochen werden?